

## Pressemitteilung

### **Neue Elternbeitragsatzung für Kitas in Werder überfällig**

Die Fraktion DIE LINKE in der SVV Werder begrüßt das Vorhaben der Stadt eine neue Elternbeitragsatzung für die Kindertagesbetreuung zu erarbeiten.

Dieser angekündigte Schritt ist aus unserer Sicht lange überfällig, denn die aus dem Jahre 2002 stammende Satzung entspricht schon seit geraumer Zeit nicht mehr den geltenden gesetzlichen Bestimmungen. Wir haben als Fraktion in den letzten Jahren zu diesem Sachverhalt mehrere Anträge an die SVV gestellt und Anfragen an die Verwaltung gerichtet. Das Kita-Gesetz des Landes Brandenburg sieht eine sozial-verträgliche Gestaltung der Elternbeiträge sowie bereits seit einer Änderung im Dezember 2003 die Herstellung des Einvernehmens mit dem örtlichen Träger der öffentlichen Jugendhilfe über die Grundsätze der Höhe und Staffelung dieser Beiträge vor. Beidem wird die Gebührensatzung der Stadt Werder nicht gerecht.

Die Elternbeiträge müssen der aktuellen Rechtslage und Rechtsprechung folgend gestaffelt werden und deshalb, insbesondere in den unteren Einkommensbereichen, erheblich abgesenkt werden.

Bereits für das Jahr 2012 wurde seitens der Verwaltung eine Überarbeitung der Satzung angekündigt jedoch immer wieder verschoben. Im Rahmen der laufenden Haushaltsdebatte werden wir erneut einen Antrag mit unseren inhaltlichen und finanziellen Anforderungen an die neue Elternbeitragsatzung einbringen.

Die Erarbeitung einer neuen Satzung muss transparent, unter Einbeziehung der Betroffenen sowie aller Verantwortungs- und Entscheidungsträger, erfolgen.

Dr. Gabriele Janke  
Stellvertretende Fraktionsvorsitzende